

Sehr geehrter Herr Beuster, unter Einbeziehung der SWE Bäder GmbH beantworte ich Ihre Anfragen wie folgt:

*1. Inwieweit war es notwendig, die Bäder genau am 12. September zu schließen?*

Die Personalplanung in Verbindung mit der Wirtschaftsplanung der SWE Bäder GmbH erfolgt bereits im IV. Quartal des Vorjahres. Der Einsatz des Servicepersonals und vor allem der Einsatz der Fachkräfte (Schwimmmeister) sind in den Übergangszeiten mit dem parallelen Betrieb von Schwimmhallen und Freibädern mit der vollen Ausschöpfung der Kapazitäten geplant.

*2. Ist es möglich, die Öffnungszeiten der Bäder in Zukunft flexibel nach dem Wetter (der Wetterbericht ist schon seit einiger Zeit stabil, sodass man hätte planen können) zu gestalten und die Saison zu verlängern.*

*Wenn nein, warum nicht?*

Für die kommenden Jahre wird eine flexible Verlängerung des Freibadangebotes derzeit geprüft.